

Siemens Mobility und ViaMobilidade modernisieren Nahverkehrslinien im brasilianischen São Paulo

- Auf den Linien 8 und 9 sollen automatisierte Signal- und Elektrifizierungssysteme installiert werden
- Das Projekt verbessert Zuverlässigkeit und Betriebsabläufe, Nachhaltigkeit und Fahrgastkomfort der U-Bahn

Siemens Mobility wurde von ViaMobilidade Linhas 8 e 9 mit der Modernisierung zweier U-Bahnlinien in der brasilianischen Metropole São Paulo beauftragt. ViaMobilidade gehört zum brasilianischen Infrastrukturunternehmen CCR Mobilidade und ist in dieser Funktion für sämtliche städtischen Mobilitätsprojekte der CCR Group in Brasilien verantwortlich. Siemens Mobility wird die Linie 8 mit einem automatisierten Signalgebungssystem ausrüsten und auf beiden Linien neue Elektrifizierungs- und Bahnstromsysteme installieren. Die Modernisierung der Linien 8 und 9 wird sowohl die Verfügbarkeit und die Betriebsabläufe als auch die Nachhaltigkeit und den Fahrgastkomfort verbessern. Die beiden Vorhaben bauen auf einer langjährigen Zusammenarbeit von Siemens Mobility mit dem Konzessionär und dem Verkehrsverbund der Metropolregion São Paulo auf.

„Unsere Investitionen in die Linien 8 und 9 werden als Vorbild für das gesamte Stadtbahnnetz dienen. Wir freuen uns sehr darüber, dass Siemens Mobility erneut maßgeblich an der Modernisierung unserer U-Bahn mitwirken wird“, erklärt Francisco Pierrini, CEO von ViaMobilidade Linhas 8 e 9.

„Durch das umfassende Upgrade seiner Signalgebungs- und Elektrifizierungssysteme erhält ViaMobilidade Linhas 8 e 9 eine hochmoderne Technologie, die für eine bessere Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit sorgt und

zugleich den Fahrgastkomfort für die Bewohner von São Paulo insgesamt erhöht. Die Modernisierung der beiden Linien legt ein stabiles Fundament für künftige Verbesserungen bei Signalgebung und Betriebsabläufen, mit denen sich die Automatisierung, Kapazität und Energieeffizienz der U-Bahn weiter ausbauen lassen“, ergänzt Andreas Facco Bonetti, CEO von Siemens Mobility in Lateinamerika.

Für die Linie 8 wird Siemens Mobility ein automatisiertes Signalgebungssystem entwickeln, liefern und in Betrieb nehmen, das ein elektronisches Stellwerkssystem (Westrace MKII) im Bereich der Stationen Osasco, Presidente Altino und Imperatriz Leopoldina beinhaltet. Für die Station Barra Funda sind zudem Streckenverbesserungen und die Verlegung der Betriebsleittechnik (ATS) vorgesehen. Auf beiden Strecken wird Siemens Mobility eine ganze Reihe von Verbesserungen vornehmen. So wird ein vollelektrisches System eingeführt, das einen reibungslosen Betrieb der U-Bahnlinien 8 und 9 innerhalb des Schienennetzes der Metropolregion São Paulo ermöglicht. Konkret sind folgende Maßnahmen projektiert:

Linie 8:

- Modernisierung der Umspannanlagen in Imperatriz Leopoldina, Osasco, Santa Terezinha und Santa Rita
- Neue Kabinen in Barueri, Itapevi und Amador Bueno
- Modernisierung der Kabinen in Presidente Altino, Osasco und Quitaúna

Linie 9:

- Neue Umspannanlagen in Cidade Jardim und Socorro
- Modernisierung der Umspannanlagen in Jaguaré und Morumbi
- Neue Kabinen in Ceasa, Pinheiros, Berrini, Santo Amaro, Jurubatuba und Grajaú
- Modernisierung des Schaltschranks und der Verteilungsleitungen in Cidade Dutra auf 34,5 kV

Die 41 Kilometer lange Linie 8 (Diamond Line) umfasst 22 Stationen, durchquert sechs Kommunen in der Metropolregion São Paulo und verfügt über eine Flotte von 36 Zügen. Sie wird täglich von rund 500 000 Fahrgästen genutzt. Die 31,8 Kilometer lange Linie 9 (Emerald Line) umfasst 18 Stationen, verfügt über 36 Züge und

befördert pro Tag 600 000 Fahrgäste. Beide Linien werden von ViaMobilidade Linhas 8 e 9 betrieben.

Siemens Mobility ist seit vielen Jahren als Technologieanbieter für CCR Mobilidade tätig. Die erfolgreiche Geschäftsbeziehung umfasst Signalgebungsprojekte für die U-Bahnlinie 4 in São Paulo (UTO, GoA4) und für zwei oberirdische Stadtbahnen (GoA2) in Salvador da Bahia sowie die Bereitstellung des 3-kV-Oberleitungssystems.

Diese Presseinformation finden Sie unter <https://sie.ag/3xgnGYj>

Ansprechpartner für Journalisten

Chris Mckniff

Tel.: +1 646-715-6423

E-Mail: chris.mckniff@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility GmbH finden Sie unter:

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Bahnsysteme sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2021, das am 30. September 2021 endete, hat Siemens Mobility einen Umsatz von 9,2 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 39.500 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.

ViaMobilidade Linhas 8 and 9 ist als Konzessionär für Betrieb und Wartung der U-Bahnlinien 8 (Diamond Line) und 9 (Emerald Line) in São Paulo verantwortlich. Erstere umfasst 22 Stationen zwischen Júlio Prestes und Amador Bueno, mit Anschluss an die Linien 3 (Red Line) und 7 (Ruby Line). Die Linie 9 verbindet Mendes-Vila Natal mit Osasco, umfasst 20 Stationen und bietet Anschluss an die Linien 4 (Yellow Line), 5 (Purple Line) und 8 (Diamond Line). In Zukunft wird zudem Anschluss an die Monorail-Linie 17 (Gold Line) bestehen.